

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1895**

96 (6.4.1895) Zweites Blatt



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 96. Zweites Blatt.

Samstag den 6. April

(folgt ein drittes Blatt.) 1895.

## Bekanntmachung.

Nr. 32568. Die Verhütung von Waldbränden betreffend.

Wir setzen uns veranlaßt, die bezirkspolizeiliche Vorschrift vom 5. Juli 1886 — die Verhütung von Waldbränden betr. — Tagblatt 1886 Nr. 185 I., nachstehend in Erinnerung zu bringen.

Die Bürgermeisterämter werden beauftragt, diese Vorschrift in ihren Gemeinden wiederholt ortsüblich bekannt zu machen und das Wald- und Feldhütpersonal mit entsprechender Weisung zu versehen. Wie geschähen ist binnen 8 Tagen anher zu berichten.

### Bezirkspolizeiliche Vorschrift.

Mit Zustimmung des Bezirksrats und Genehmigung Großh. Herrn Landeskommissärs wird auf Grund des §. 368<sup>a</sup> R.St.G.B. zur Verhütung von Waldbränden bezirkspolizeilich vorgeschrieben:

Das Tabakrauchen in den jungen Waldschlägen, deren Boden mit dürrem Gras, Moos und Laub bedeckt ist, ist außerhalb der Landstraßen und Gemeinbewege vom 1. März bis 1. Oktober jeden Jahres verboten. Zuwiderhandlungen werden mit Geldstrafen bis zu 60 Mk. oder mit Haft bis zu 14 Tagen bestraft.

Karlsruhe, den 2. April 1895.

Großh. Bezirksamt.

Schupp.

## Bekanntmachung.

Nr. 32452. Die geologische Landesaufnahme betreffend.

Die Gr. Oberdirektion des Wasser- und Straßenbaues wird in allernächster Zeit durch ihr Personal für die Zwecke der geologischen Landesaufnahme umfangreichere Höhenmessungen des Geländes der Rheinebene vornehmen lassen, welche zunächst auf die Gemarkungen Graben und Spöck sich erstrecken werden.

Wir geben dieses Vorhaben mit dem Anfügen bekannt, daß den Güternbesitzern jede Störung der Arbeiten, sowie jede Beschädigung der ausgedeckten Signale, Meßpfähle u. s. w. bei Strafvermeidung verboten ist.

Karlsruhe, den 4. April 1895.

Großh. Bezirksamt.

Schupp.

## Bekanntmachung.

Nr. 32592. Die Bekämpfung des Zigeunerunwesens betreffend.

An die Bürgermeister der Landgemeinden des diesseitigen Bezirks.

Wir bringen hiermit den Bürgermeisterämtern die mit diesseitiger Generalverfügung vom 20. April 1889, Nr. 28635 (Tagblatt 1889, Nr. 112, I) getroffenen Anordnungen in Erinnerung und beauftragen die Herren Bürgermeister, die dortseits unterstellten Organe auf diese Verfügung neuerdings hinzuweisen.

Binnen 8 Tagen ist Vollzugsanzeige hierher vorzulegen.

Karlsruhe, den 2. April 1895.

Großh. Bezirksamt.

Schupp.

## Bekanntmachung.

Das von Seiner Königl. Hoheit dem Großherzog der Stadtgemeinde gnädigst zugewendete Bildnis des Fürsten Bismarck und der dem Fürsten Bismarck gewidmete, künstlerisch ausgestattete Ehrenbürgerbrief der der Städteordnung unterstehenden badischen Städte werden Samstag den 6. d. M. von 9 Uhr Vormittags bis 6 Uhr Abends und Sonntag den 7. d. M. von 10 Uhr Vormittags bis 1 Uhr Mittags im kleinen Rathhauseaal zur Besichtigung durch das Publikum ausgestellt.

Karlsruhe, den 5. April 1895.

Der Stadtrat.

Schnecker.

Schumacher.

## Evang. protest. Kirchengemeinderat.

### Bekanntmachung.

Bei der am 3. d. M. vollzogenen Ergänzungswahl zur Kirchengemeinde-Versammlung wurden die folgenden Herren auf 3 Jahre als Mitglieder der Kirchengemeinde-Versammlung gewählt:

Verblinger, Leonhard, Bankdirektor, mit 62 Stimmen.

Doll, Dr. Max, Obergemeinderat . . . 62 "

Siegrist, Karl, Bürgermeister . . . 60 "

Trauh, Theodor, Oberkirchenrath . . . 60 "

Dies wird der Kirchengemeinde mit dem Anfügen bekannt gegeben, daß etwaige Einsprachen gegen die Wahlen innerhalb acht Tagen zu erheben sind.

Karlsruhe, den 5. April 1895.

D. G. Bittel.

21.

## Fahrniß-Versteigerung.

Montag den 8. April l. J., Vormittags 9 Uhr beginnend, werden in der Sofienstraße 27, eine Treppe hoch, nachverzeichnete Fahrniße gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

1 goldene Damenuhr und einige goldene Schmucksachen, Frauenkleider und Weißzeug, 1 Kanapee mit 2 Fauteuils, 4 Sesseln, 1 Kanapee mit 4 Sesseln, 1 schöner Schreibsekretär, 1 Bücherschrank, 1 Auszugstisch, 1 ovaler Theetisch, 1 Eßisfontäne, 1 weißbürtiger Schrank, 2 Pfeilerschränken, 1 Kommode, 1 runder Kulettisch, 1 Spielisch, 1 Console, 1 einbürtiger Schrank, 1 Küchenschrank, 1 Kinderbettlade mit Kofst und Matraße, 2 große Spiegel, 1 Regulateur, 1 Spielwerk, Bilder, Gemälde, Teppiche und sonst verschiedener Hausrath, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe, den 8. April 1895.

F. Knab, Waisenrichter.

## Submission.

21. Am Dienstag den 9. April d. J., Morgens 9<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr, soll im Geschäftszimmer auf dem Uebungsplatze bei Darmstadt die Lieferung der während der Uebungen des Jahres 1895 zur Verwendung kommenden Hölzer und zwar:

2500 qm Bretter, 3-6 m lg., 0,20 m br., 0,02 m st.,

1500 " " 3-6 " " 0,25 " " 0,02 " "

300 " " 3-6 " " 0,30 " " 0,025 " "

500 Hfb. m Kantholz, 10/10 cm st.,

8000 " " " 7/7 " "

4000 " " Latten, 2/5 " "

100 Stüd Stangen, 5-6 m lang,

im Submissionswege vergeben werden.

Franks-Offerten sind an die unterzeichnete Behörde mit der Aufschrift "Submission auf Scheibensbretter" zu richten.

Ebenfalls können die Bedingungen hierzu eingesehen oder von dort gegen Einsendung von 1 Mark bezogen werden.

Commandantur des Uebungsplatzes bei Darmstadt.

## Wohnungs-Gesuch.

\* Eine ältere Frau sucht auf Juli in der Südstadt eine Wohnung von einem oder auch zwei Zimmern und Küche, am liebsten mit besonderem Eingang (4. Stock ausgeschlossen). Offerten unter Nr. 2877 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.



### Zimmer zu vermieten.

\*2.1. Ein möbliertes Parterrezimmer ist auf 15. April zu vermieten. Näheres Erbprinzenstraße 20 im Friseurladen.

\* Verlängerte Akademiestraße 75, parterre, ist ein gut möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst.

\* Adlerstraße 88, 3 Treppen hoch, sind ein einfach möbliertes Zimmer mit einem oder zwei Betten und eine einfach möblierte Mansarde für 5 A. sofort oder auf 15. d. M. zu vermieten.

### Zimmer-Gesuch.

\* Ein Studirender sucht per sofort in der Nähe des Polytechnikums ein Zimmer (womöglich parterre) mit besonderem Eingang. Offerten unter Nr. 2378 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

### Dienst-Antrag.

**C.** Für einen kleinen Haushalt wird ein braves Mädchen gesucht, welches etwas kochen kann und gerne Zimmer- u. Hausarbeit besorgt, ebenso ein gewandtes Mädchen zu einer kleinen Familie als Zimmermädchen. Näheres bei Frau Kast, Walbstr. 29, 2. Stod.

### Dienst-Gesuch.

**C.** Ein anständiges, braves Mädchen mit guter Empfehlung, welches die bürgerliche Küche versteht und nähen und bügeln kann, sucht auf Ostern Stelle. Näheres bei Frau Kast, Walbstraße 29.

### 35000 Mark

sind per 4. Juni 1895 zu 3 3/4 % auf gute erste Hypothek auszuleihen. Näheres durch 6.1. **W. Gutekunst**, Walbstraße 52.

### 40000 Mark

sind sofort auf erste Hypothek auszuleihen durch 3.1. **W. Gutekunst**, Walbstraße 52.

### 44000 Mark

sind zu 4 % auf gute erste Hypothek an solide Binszahler auszuleihen. Näheres durch 3.1. **W. Gutekunst**, Walbstraße 52.

### Zeichner gesucht.

Zwei junge Leute, welche im geometrischen Zeichnen geübt sind, finden für einige Monate Beschäftigung.

Stadt. Tiefbauamt. 3.1.

3.1. Eine Brauerei sucht einen tüchtigen, am Blase gut bekannten, ehrlichen, womöglich verheirateten jungen Mann als

### Kutscher

bei guter Bezahlung. Briefe mit näherer Angabe betreffs vorhergehender Stellung, Alter und ob verheiratet sub S. 924 an Haasonstein & Vogler, A.-G., Kaiser-Passage 1.

### Kindergärtnerin-Gesuch.

3.1. In eine Stadt des bairischen Oberlandes wird ein gut empfohlenes Fräulein zu 3 Kindern gesucht. Selbstgeschriebene Offerten mit Angabe der Leistungsfähigkeit, Confession, des Alters, der Gehaltsansprüche sowie Zeugnisse befördert unter Nr. 2374 das Kontor des Tagblattes.

### 50—60 Arbeiterinnen

finden sofort dauernde und lohnende Arbeit.

Deutsche Metallpatronenfabrik  
2.1. Karlsruhe.

### Hausbursche-Gesuch.

\* Ein jüngerer Bursche zum Ausfahren eines Herrn gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

### Stellen-Gesuche.

\* Eine durchaus tüchtige, solide Kellnerin sucht in besserer Lokale Stellung; dieselbe ist im Besitze langer und guter Zeugnisse. Offerten sind unter Nr. 2379 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\*2.1. Ein junger Mann, 19 Jahre alt, Schweizer, mit gutem Zeugnis, sucht Stelle als Commis in einem Engros-Geschäft von Colonialwaaren, am liebsten auf das Kontor. Gestl. Offerten unter Nr. 2380 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

## Eier! Eier!

Im empfehle der ganzen geehrten Einwohnerschaft Karlsruhe's, hauptsächlich dem Bahnhofstadttheil, meinen neu eröffneten Eierladen in meinem eigenen Wohnhause Schützenstraße 63. Ich verkaufe die Eier zum billigsten Marktpreise im Engros und Detail. Wie schon längst bekannt, halte ich nur größte und schönste Waare, hauptsächlich meine Italiener und Stehmarkter sind empfehlenswerth. Der Laden ist vorerst nur Nachmittags geöffnet wegen den Wochenmärkten auf Ostern. Heutiger Preis ist pro Hundert Stück erste Sorte 5 Mk., zweite Sorte 4 Mk. 70 Pf., dritte Sorte 4 Mk. 40 Pf. Von 50 Stück ab wird alles frei in's Haus geliefert.

Achtungsvoll

**Friedrich Bene, Eiergroßhandlung,**

Schützenstraße 63.

## Geschäfts-Empfehlung.

Meinen geehrten Kunden und Gönnern die ergebene Mittheilung, daß ich zu meinem Nadelgeschäfte noch das Spezerei- und Flaschenbier-Geschäft Karlstraße 11 übernommen habe und in unveränderter Weise weiterführen werde.

Indem ich darauf bedacht bin, nur Prima-Waaren zu führen, halte mich bestens empfohlen.

**M. Dehm, Karlstraße 11.**

NB. Zugleich bringe ich meine selbstgemachten Nudeln, gute Qualität, Butter, Eier, Rahm, Milch und Gemüse, sowie vorzügliches Moninger'sches Flaschenbier in empfehlende Erinnerung.

## Fertige Knaben- und Jünglings-Garderoben



empfehle in großer Auswahl zu billigsten Preisen:

**Jünglings-Anzüge** in Buckskin, braun, blau und modifarbenen Cheviots, ein- und zweireihige Façon, zu 12, 14, 15, 16, 18 bis 20 Mk.;

**Knaben-Anzüge** in Stoff und Buckskin zu 3.50, 4, 4.50, 5, 6, 8 bis 15 Mk.;

**Knaben-Anzüge** in blau und modifarbig, Cheviot, Blousen-, Jäckchen- und Kittel-Façon, zu 6, 7, 8, 10, 12 bis 18 Mk.;

**Weyle's gestrickte Knaben-Anzüge**, das Dauerhafteste und Kleidsamste der Knaben-Garderobe, in grau, blau u. Modifarben;

**Knaben- u. Jünglings-Paletots und Pelerinen-Mänteln.**

## Joh. Heinr. Felkel,

161 Kaiserstraße, gegenüb. dem Hotel Erbprinz.

## Gartengeräthe



aller Art, namentlich in Stahl geschmiedete Spaten, empfiehlt zu billigen Preisen

**Heinrich Lange,**

28 Herrenstrasse 28.



**Für  
Schreiner, Glaser, Bildhauer.**

Anfertigung von Entwürfen u. Zeichnungen für Möbel und Bauarbeiten, sowie Aufsätze von Bildhauerarbeiten u. s. w. wird besorgt zu billigen Preisen: Westendstraße 31. \*31.

**Ein Zweirad,**

mit Kissenreifen, sehr gut erhalten, ist eingetretener Verhältnisse halber für 130 Mark zu verkaufen. Dasselbe eignet sich wegen seinem soliden Bau besonders zum täglichen Gebrauch. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Herb-Verkauf.**

\* Ein großer, noch gut erhaltener Herb ist billig zu verkaufen: Klauerschstraße 18 im Hinterhaus.

\*21. Vom Abbruch des Hauses Hauptstraße 47, neben der Krone in Durlach, sind abzugeben: 6 neue Gewänder von rothen Sandsteinen, 3 m hoch, nebst Schaufenstern, 15 Fenster mit Läden und Gekellen, 12 Türen mit Gekellen, 30 m neue Bodenplatten, 4000 Ziegel, Steine, Backsteine, 4 Stiegen, Bau- und Brennholz und Verschiedenes. Die Gegenstände können Ende April in Empfang genommen werden.

**Keck, Baumaterialienhandlung  
in Durlach.**

**Tennis-Schläger,**

ein noch gut erhaltener, wird zu kaufen gesucht. Zu erfragen Westendstraße 59, parterre, Samstag Nachm. zwischen 2 und 3 Uhr.

**Ankauf** von Zeitungen, Flaschen und Eisen bei **Wilhelm Schuh,** Marktgrafenstraße 19, Karlsruhe. \*

**Ankauf.**

\* Wer seine abgelegten Herren- und Frauenkleider, Schuhe, Stiefel, Uniformen, Ueberzieher, Mäntel, Zeitungen, alten Metalle sehr gut zu verkaufen sucht, sende seine Adresse an

**Sal. Gutmann, Durlacherstraße 55.**

**Feinsten Medizinalthran** empfiehlt **Sofdrogerie Carl Roth.**

**Ostereierfarben**

empfehlen **Sofdrogerie Carl Roth.** 3.2.

**Corsets L.P. A la Couronne**  
ALLEIN VERKAUF  
**A. LUCAS**  
173, Kaiserstrasse  
KARLSRUHE

**Engl. Tüll-Vorhänge,**

von 5 Pfg. an per Meter, Abgepasste von Mk. 2.50 an per Paar bis zu den feinsten Qualitäten, Congress-Gardinenstoffe, Draperien in Tüll u. Wolstoffen, Abgep. Portieren von Mk. 2.- an, Portierenstoffe verschiedener Art, Rouleaux- und Storestoffe, Sopha- und Bettvorlagen, 6.3. Tisch- und Kommodendecken, Wagendecken, Tischläufer, Möbel- und Läuferstoffe, Linoleum, Wachstuch, Cocos. Beste Qualitäten! Billigste Preise!  
**Heinrich Cramer,**  
Kaiserstrasse 189.

Streng feste, sehr billige Preise.

**Confirmanden-Anzüge**

in Cheviot, Kammgarn- u. Buckskin-Stoffen empfehlen in großer Auswahl in nur guten dauerhaften Stoffen und elegant passend

zu **Mk. 13, 15, 16, 18, 20, 22, 24, 26, 28, 30-38.**

**Für Anfertigung nach Maß**

große Auswahl in verschiedenen Stoffarten, bekannt beste Ausführung und billigste Preise.

**Spiegel & Wels,**

Kaiserstraße 76, Marktplatz.

Die Preise sind auf jeder Etikette aufgedruckt.

**Schürzen**

für Kinder, Mädchen nebst Bier- u. Haushaltungs-

empfehlen in reichster Auswahl bei bekannt tadellosem Schnitt zu den niedrigsten Preisen

**Rudolf Wieser,**

Erbprinzenstraße 4, nächst dem Rondelplatz.

**Offenbacher Waaren-Credit-Haus,**

16 Kreuzstrasse 16, 2. Stock, empfiehlt

Confirmanden-Artikel für Knaben und Mädchen, Herren- und Knaben-Anzüge, Paletots, Hosen, Damen- und Kinder-Mäntel, Jaquettes, Capes, Manufactur- und Weisswaaren, Schuhe und Stiefel, Betten, Möbel, Polsterwaaren, Spiegel, Uhren, complete Ausstattungen

21.

**auf Credit**

in nur guten Qualitäten zu den billigsten Preisen unter coulantesten Zahlungsbedingungen.

**M. Tannenbaum,** Kreuzstrasse 16, 2. Stock.

**Kinderjäckchen und Lätzchen,**

weiß und farbig, in Maschinen- und Handarbeit, von den guten billigsten bis zu den feinsten empfiehlt zu den niedrigsten Preisen

**Rudolf Wieser,**

Erbprinzenstraße 4, nächst dem Rondelplatz.



### Alle Neuheiten:

Knaben- u. } Filzhüte,  
Kinder- }

Knaben- u. } Mützen  
Kinder- }

empfehle in größter Auswahl und zu den denkbar billigsten Preisen.

**C. A. Zeumer,**  
127 Kaiserstraße 127.

### Regenschirme,

alle Sorten, alle Qualitäten, empfiehlt in größter Auswahl zu möglichst billigen Preisen

**C. A. Zeumer,**  
127 Kaiserstraße 127.

**Cravatten-Ausstellung,**  
prachtvolle Neuheiten,  
überraschend große  
Auswahl in jeder Preislage.  
Leinen- und Gummi-Wäsche.

### Hosenträger,

nur erprobte, beste Sorten, von 40 Pfennig an.

**Glacé-Handschuhe,**  
garantirte, vorzügliche Qualitäten,  
schwarz und farbig.

**C. A. Zeumer,**  
Kaiserstraße 127.

### Confirmanden- Filz-Hüte,

sehr schöne, kleidsame Formen, in nur besten, vorzüglichen Qualitäten zu außerordentlich billigen Preisen.

**C. A. Zeumer,**  
127 Kaiserstraße 127.

## Sonntagsruhe betr.

Die unterzeichneten Firmen werden in Folge des am Sonntag den 7. April erstmals in Kraft tretenden Gesetzes über die Sonntagsruhe ihre

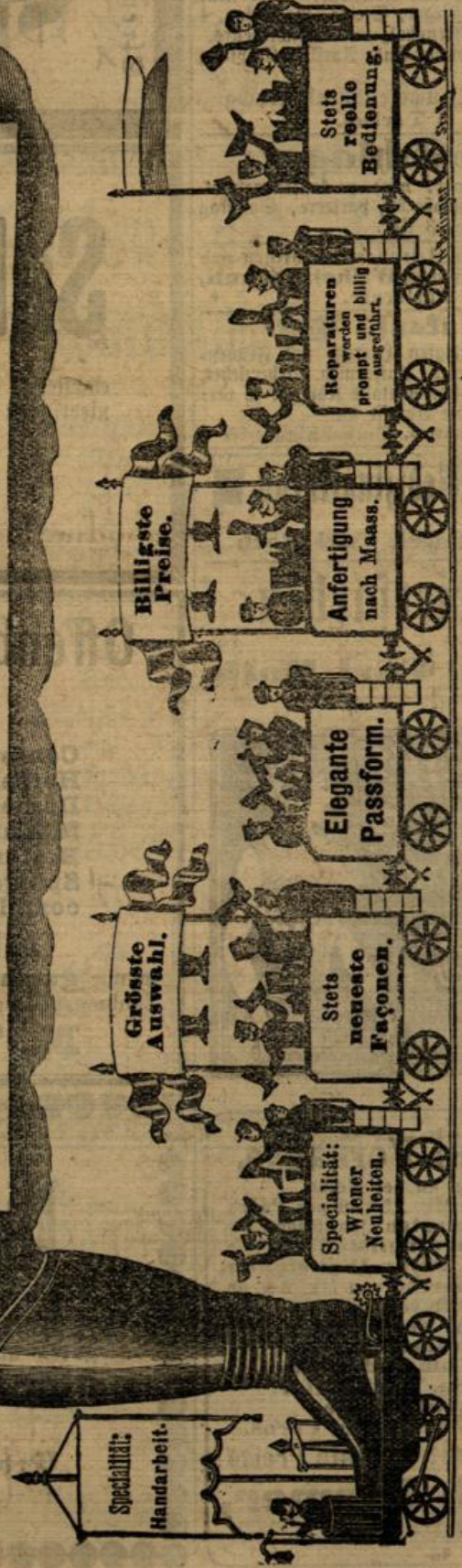
### Friseur-Geschäfte

an Sonntagen offen halten: 21.  
Vormittags von 8-9 Uhr und von 11-2 Uhr Nachmittags.  
An den Samstag Abenden bleiben die Geschäfte bis 10 Uhr offen.

**Hermann Delpy,  
Gustav Schneider,  
Friedrich Götz.**

**Georg Puder,  
Herrmann Bieler,  
Adolf Kiefer,  
Otto Holzmann.**

## Eingang der Neuheiten für Frühjahr- und Sommer-Saison.



**N. A. Adler,** Kaiserstrasse 141.



## Selbstlaufender Elephant

(aus Metall),  
läuft infolge seiner 4 Pendelbeine auf jeder  
schrägen Fläche.

Schönst amüßant und drollig.

124. Preis 60 Pfg.

F. Wilhelm Doering, Karlsruhe.

## Bitte.

21. Eine arme Familie, in welcher der Mann  
lungenleidend ist, hat nur ein Bett. Um gütige  
Mithilfe, etwa ein abhängiges, älteres zu erhalten  
oder Beisteuer dazu, wird dringend gebeten. Adresse  
im Kontor des Tagblattes zu erfragen.

## Großherzogliches Hoftheater.

Samstag den 6. April. II. Quartal. 49.  
Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.)  
**Das goldene Vlies.** Dramatisches Ge-  
bicht in 3 Abtheilungen von Franz Grillparzer.  
III. Abtheilung. Neu einstudirt: **Medea.**  
Trauerspiel in 5 Akten. Anfang  $\frac{1}{2}$  7 Uhr.  
Ende nach 9 Uhr.

Das Großh. Hoftheater bleibt vom 7. bis  
mit 13. April geschlossen.

Sonntag den 14. April. II. Quartal. 50.  
Abonnem.-Vorstellung. (Mittelpreise.) **Göt-  
von Verlichingen mit der eisernen  
Hand.** Schauspiel in 5 Akten von Göthe  
(nach der Heidelberger Handschrift). Anfang  
6 Uhr.

Montag den 15. April. 6. Vorstellung  
außer Abonnement. (Mittelpreise.) Zum ersten  
Male: **Donna Diana.** Komische Oper  
in 3 Akten von E. N. v. Reznicek.

Vormerkungen zu diesen Vorstellungen nimmt  
das Vormerkbureau des Großh. Hoftheaters täglich  
— mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage —  
von 8—12 Uhr Vormitt. und von 3—5 Uhr Nach-  
mittags entgegen. Die Vormerkgebühr (35 Pfg.  
für jede gewünschte Karte) ist beim Vormerken zu  
zahlen, bezw. mit einzusenden. Wird die Abholung  
der vorgemerkten Karten statt von 3—4 Uhr Nach-  
mittags des der Vorstellung vorhergehenden Tages  
erst am Vorstellungstage gewünscht, so ist außer  
der Vormerkgebühr auch der Betrag für die Karten  
bei der Bestellung einzubezahlen. Vormerken ohne  
Einsendung dieser Beträge werden nicht berücksichtigt.

## In der Festhalle in Karlsruhe.

**Charfreitag** den 12. April. Zum Vortheil der  
Hoftheater-Pensionsanstalt: **Mathäus-Pas-  
sion** von Joh. Seb. Bach. Anfang 4 Uhr. Ein-  
satz 3 Uhr. Ende  $\frac{1}{8}$  Uhr. Dirigent: Herr Ge-  
neralmusikdirektor Wottl. Soli: Sopran: Frau  
Henriette Wottl, Großh. Bad. Hofopernsängerin;  
Alt: Frau Charlotte Hubn, Opernsängerin am  
Stadttheater in Köln; Tenor: Herr Wilh. Birren-  
koven, Opernsänger am Stadttheater in Hamburg;  
Bariton: Herr Friz Planz, Großh. Bad. Kammer-  
sänger; Bass: Herr Ludwig Heller, Großh. Bad.  
Hofopernsänger; Orgel: Herr Ed. Neuß, Chor:  
der Philharmon. Verein, Mitglieder der Kirchenchöre  
sowie andere bliesige Sänger u. Sängerninnen und  
der Hoftheater-Chor (600 Personen). Knabenchor:  
120 Stimmen. Orchester: das Großh. Hof-  
orchester, verstärkt durch Mitglieber der Leibgren-  
adierkapelle, des Instrumentalvereins sowie durch  
bliesige Musiker. Die Orgel (18 klingende Res-  
gister) ist von H. Voit in Lurlach hergestellt.

Preise der nummerirten Plätze: Balkon und  
Saal I. Abthl. je 5 M., Saal II. Abthl. und un-  
tere Gallerie I. Abthl. je 4 M., untere Gallerie  
II. Abthl. 3 M.; der unnummerirten Plätze: Saal  
III. Abthl. 3 M., untere Gallerie III. Abthl. 2 M.,  
obere Gallerie 1 M.

Der Verkauf der Eintrittskarten findet statt an  
Werktagen bis einschl. Mittwoch den 10. April, je-  
weils von 9—12 Uhr Vormitt. und von 3—5 Uhr  
Nachmittags, im Vormerkbureau des Großh. Hof-  
theaters und am Aufführungstage für die numme-  
rirten Plätze und Saal III. Abthl. von 8 Uhr an  
an der Kasse im Garberobeanbau der Festhalle, für  
untere Gallerie III. Abthl. und Obere Gallerie  
von Nachmitt. 1 Uhr an beim Stadtgarteneinneh-  
mer. Die zu dieser Aufführung besonders einge-  
richteten Lehbücher (20 Pfg. das Stück) sind an  
den genannten Verkaufsstellen zu haben.



Empfehle in großer Auswahl:

## Frühjahrs-Paletots

in allen modernen, auch hellen Farben  
zu 25, 27, 30 bis 40 Mark,

## Havelocks

in Brünner und Tyroler wasserdichten  
Lodenstoffen und Kameelhaarloden  
zu 18, 20, 22, 25 bis 35 Mark,

## Bayr. und Tyroler Lodenjoppen

zu 7.50, 8, 9, 10 bis 14 Mark.

**Joh. Heinr. Felkel,**

Kaiserstraße 161, gegenüber Hotel Erbprinz.

Bei günstiger Witterung

Sonntag den 7. April

## Eröffnung des Stadtgartens

verkunden mit 21.

## Promenade-Concert

von der Kapelle des

**Badischen Leib-Grenadier-Regiments.**

Königlicher Musikdirektor **Adolf Boettge.**

Anfang Nachmittags 3 Uhr.

Eintritt: { Abonnenten . . . . . 20 Pfg.,  
Nichtabonnenten . . . . . 50 "

## Museums-gesellschaft.

Die verehrlichen Mitglieder werden in Kenntniß gesetzt, daß für **Mittwoch** den  
**17. d. Mts.** die Veranstaltung eines **Concertes** in Aussicht genommen ist.  
Karlsruhe, den 5. April 1895.

Der Vorstand.



## Kaufm. Verein „Merkur“ Karlsruhe.

Samstag den 20. April, Abends 9 Uhr,

## ordentliche Generalversammlung

im Vereinslokal (Café Prinz Karl).

Die Tagesordnung ist im Vereinslokale zu ersuchen.

Um vollzähliges Erscheinen bittet

Der Vorstand.



# Th. Lippmann,

Kaiserstraße 68.

## Herren-Garderobe nach Maas.

Reiche Auswahl neuester und feinsten Stoffe für die Frühjahrs- und Sommer-Saison 1895.  
Bei vorzüglichster Verarbeitung billigste Preise.

Neben meinem Maas-Geschäft  
führe ich ein

## Special-Geschäft in fertigen Knaben- und Jünglings-Kleidern.

Das Lager ist mit allen Neuheiten in großer Auswahl ausgestattet und lade ich zur  
gefl. Besichtigung freundlichst ein.

Als Neuheit empfehle: **Schulanzüge**, praktisch.

Th. Lippmann,  
Kaiserstraße 68.

## Das Hut-Magazin von C. A. Zeumer,

127 Kaiserstraße 127, 127 Kaiserstraße 127,

bietet mit feinen besten deutschen Fabrikaten die grösste Auswahl in  
**Filz-, Seiden-, Mechanik-, Velour- und Loden-Hüten**  
zu außergewöhnlich billigen gestellten Preisen und bittet um gütiges Wohlwollen.

Versuchen Sie einmal!

### Flaschenbier.

Münchener Franziskanerbräu,  
v. Selbened'sches helles Export  
von unübertroffener Feinheit und Güte, täglich  
frisch abgefüllt und frei in's Haus vom

Restaurant Klapphorn

### Deutscher Philister,

54 Bahnhofstraße 54. 3.2.

Von heute ab Ausschank eines hochfeinen Stoffes  
**Schrepp'schen Lagerbiers,**  
was empfehlend angezeigt **Kern.**

## Friedrichsbad.

Halbjahreskarten M. 20.00, 15.00 u. 10.00,  
Vierteljahreskarten " 12.00, 9.00 " 6.00,  
Monatskarten " 6.00, 3.00,  
giltig vom Ausstellungstage an. 20.10.  
Hundert-Karten M. 35.00 und 25.00.



## Feuern Sie Ruhrkohlen\*),

vorzügliche Magerwürfelkohlen (Anthracit) von  
Bonne Espérance Herstal. Qualität unerreicht.  
Nur bei uns erhältlich.

Gascoaks, Braunkohlen, Brikets, Holzkohlen, Brennholz, Bündelholz, Gesundheits-Bügelbrikets

Telephon 200, von **Gehres & Schmidt,** Kaiserstrasse 126,  
Kriegstr. 2c, Adlerstrasse 1a.  
Prämiirt Jubiläums-Ausstellung 1892.

\*) Bessere Schiffs-Ladung trifft dieser Tage in Magau a. Rh. ein.

1<sup>te</sup> Qualität. Mässige Preise.

Prompte, pefle Bedienung.

## Brauerei Moninger.

Palmsonntag

Ausschank von vorzüglichem

## Bock-Bier.

2.1.



## Soeben eingetroffen:

**Kragen** in schwarz und farbig, **Jaquettes**,  
**Capes**, **Promenade-Mäntel**, **Costüme** und  
**Staubmäntel**

von den einfachsten bis zum feinsten Genre zu den billigsten, festen Preisen bei

**E. Neu, Damenmäntel-Fabrik,**  
Kaiserstraße 74, am Marktplat.

Kaiserstraße **M. Becker,** Kaiserstraße  
191, 156,

empfiehlt ihr Lager in hochmodernen **Kragen**, **Sammt** und **Stoff-Capes**,  
**Jaquettes**, **Regenmänteln**, **Staubmänteln**, **Costümes** und  
**Unterröcken** zu billigsten Preisen.

Mein Geschäft befindet sich vom 23. April an **156 Kaiserstraße 156**, gegenüber  
der Infanterielaserne.

**M. Becker.**

Karlsruhe's bestes

## Lehrinstitut

zur

## Erlernung der Zuschneidekunst

ist das seit langen Jahren bestehende von

**Frau M. Lorentz,**

Ecke der Krieg- und Ruppurrerstrasse 2, „Café Grünwald“, II. Stock.

**Vollständige Ausbildung in der Damenschneiderei.** Eintritt jederzeit. Mehrere  
Hundert Referenzen. Volle Garantie für beste Ausbildung.



Kaiserstraße 62,  
gegenüber dem goldenen  
Hirsch.

# Entschieden

Kaiserstraße 199 a,  
Ecke der Waldstr., gegenüber  
der Kaiser-Passage.

billigste Bezugsquelle in Damenconfection.

Bitte, genau auf Firma und Hausnummer zu achten.

Bitte, genau auf Firma und Hausnummer zu achten.

**Jaquettes, farbig, Neuheit, Mt. 2.90, 3.—, 3 1/2, 4.—, 5.— bis zu den feinsten.**

**Jaquettes, schwarz, prima Kammgarn, zu Mt. 4 1/2, 5.—, 6.—, 7.— bis zu den feinsten.**

**Kragen, farbig, zu 35 Pfg., Mt. 1.—, 1.70, 2.—, 3.—, 4.—, 5.—**

**Kragen, farbig und schwarz, reizende Neuheit, zu Mt. 6.—, 7.—, 8.—, 10.—**

**Frauen-Capes, elegante Neuheit, zu Mt. 4 1/2, 6.—, 7.—, 8.— bis zu den feinsten.**

**Reise- und Promenade-Costüme zu Mt. 8.—, 10.—, 12.—, 15.—, 20.—**

Ferner:

Große Posten **Blousen, Haus- und Strassenröcke** in allen Stoffarten, eigenes Fabrikat, zu den denkbar billigsten Preisen.

Anfertigung nach Maaf.

Costüme aller Art unter Garantie für guten Sitz.

Kaiserstraße 62,  
gegenüber dem goldenen  
Hirsch.

# M. Krämer.

Kaiserstraße 199 a,  
Ecke der Waldstr., gegenüber  
der Kaiser-Passage.

## Fortsetzung des Ausverkaufs

der

### Kölner Kleider-Halle.

Das Lager enthält noch

circa 350 Anzüge für Herren jeder Figur,

„ 200 Paletots für Herren,

„ 300 Anzüge für Jünglinge und Knaben,

„ 450 Hosen in schönsten Farben und Stoffen,

Gehrock-Anzüge, Fräcke und Joppen in großer Auswahl.

Die Preise sind von heute an um 38% ermäßigt und mit Blaustift deutlich ersichtlich.

Schluss des **Ausverkaufs**

unwiederruflich am 23. dieses Monats.

### Kölner Kleider-Halle,

Kaiserstraße 74.